

Was uns leitet

Beim „Kleinen Prinzen“ heißt es: „Man sieht nur mit dem Herzen gut – das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“

Diese Erkenntnis über dieses Geheimnis ist eine heilsame Erfahrung in der Hospizbegleitung. So können die, die Unterstützung suchen oder geben, einen herzenguten Blick finden.

Die Hospizbewegung

- stellt den schwerkranken und sterbenden Menschen mit seinen Zugehörigen in den Mittelpunkt,
- nimmt sich der Schmerzen und Begleitsymptome durch eine palliativärztliche und -pflegerische, psychosoziale und seelsorgerliche Umsorgung an
- und versteht sich als Gegenbewegung zu Forderungen nach Legalisierung der aktiven Sterbehilfe in unserer Zeit.

Wen wir begleiten

- Menschen, die an einer unheilbar fortgeschrittenen Krankheit leiden
- Zugehörige und Freunde von schwerkranken und sterbenden Menschen
- Trauernde

Wo wir begleiten

Als Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst begleiten wir die Menschen an den Orten, wo sie leben und sterben möchten.

Ihre Ansprechpartnerin

Sarah Köhler, Koordinatorin
Dresdner Straße 3
01844 Neustadt
Tel: 03596 5089705
Mobil: 0170 2040199

 www.malteser-neustadt.de

Unsere Beratung und Begleitung bieten wir kostenlos an und trotzdem entstehen Kosten. Wir sind für jede Unterstützung dankbar.

Spendenkonto:

Pax-Bank für Kirche u. Caritas eG
IBAN DE26 3706 0120 1201 2260 11
BIC GENODED1PA7



Spendenzweck: Hospizdienst Neustadt

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

STAATSMINISTERIUM FÜR
SOZIALES, GESUNDHEIT UND
GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT



Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

*Du zählst, weil Du Du bist.
Und Du wirst bis zum letzten Augenblick
Deines Lebens eine Bedeutung haben.*

Wer begleitet Sie und wie

- persönlich
- einfühlsam
- verschwiegen
- unentgeltlich

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen besuchen die Betroffenen. Sie stehen als Gesprächspartner*innen zur Verfügung und bieten Unterstützung im Alltag an. Sie werden für diese Aufgabe vorbereitet, ausgebildet und fortlaufend weitergebildet.

Unsere Koordinatorin bietet Gespräche an und unterstützt Sie bei Ihren Fragen.

Wir arbeiten eng vernetzt mit Ärzt*innen und Fachpersonal zusammen.

Wie Sie uns unterstützen können

- indem Sie uns weiterempfehlen,
- durch ehrenamtliche Mitarbeit,
- als Mitglied im Freundeskreis, oder
- mit einer finanziellen Unterstützung.



Wie wir begleiten

Begleitung dort, wo Sie und Ihre Zugehörigen zu Hause sind.

- Zuwendung und einfühlsame, verlässliche Begleitung durch geschulte und regelmäßig fortgebildete Ehrenamtliche
- Entlastung der Familien
- Palliative – Care – Beratung
- Individuelle Beratung von Betroffenen und Zugehörigen
- Vermittlung von Kontakten zu Fachärzten, Pflegediensten, Seelsorgenden, Beratungsstellen, Palliativstationen und stationären Hospizen

Trauerbegleitung

- Individuelle Begleitung durch qualifizierte ehrenamtliche Trauerbegleiter*innen
- Persönliche Einzelberatung
- Trauercafe in Neustadt und Stolpen:
offenes Trauerangebot
Neustadt: jeden letzten Montag im Monat
Stolpen: jeden ersten Freitag im Monat
(15:00 – 17:00 Uhr)
- Gedenkandachten und spirituelle Angebote

Besuchsdienst

- Ehrenamtliche besuchen alleinstehende, einsame Menschen in ihrem Zuhause und ermöglichen ein selbstbestimmtes Leben.

Informationen

- Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht
- Seminare, Informationsveranstaltung „Letzte Hilfe Kurse“

